

Informationen für Kindertageseinrichtungen

„Hamburger Bildungspaket“ (BuT)
für anspruchsberechtigte Kinder und Jugendliche

Auch im Jahr 2021 haben die Kinder von Leistungsberechtigten einen Anspruch auf Kostenübernahme für eintägige Hagenbeck-Ausflüge mit Kindertageseinrichtungen.

Übernommen werden können die tatsächlichen Kosten (außer Taschengeld). Die Leistungen müssen für jedes Kind bzw. jeden Jugendlichen gesondert beantragt werden.

Leistungsberechtigte:

Leistungsberechtigt sind z.B. Bezieherinnen und Bezieher von ALG II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Grundsicherung, Wohngeld, Kinderzuschlag sowie Leistungen im Rahmen des Asylbewerberleistungsgesetzes.

Anspruchsberechtigte:

Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche, die eine Kindertageseinrichtung, einen Pädagogischen Mittagstisch oder einen Hort besuchen bzw. im Rahmen der Tagespflege betreut werden.

Bescheinigung der Kosten:

Die Kita muss die tatsächlichen Kosten schriftlich bestätigen (z.B. Fahrtkosten, Eintrittskarten, anteilige Kosten für Zooführung). Vier Zoobesuche im Rahmen eines Zoo-Projektes gelten als vier eintägige Ausflüge. Taschengeld für zusätzliche Ausgaben wird nicht übernommen. Zwei Formulare zur Kostenbestätigung/-abforderung sind umseitig abgedruckt.

Kostenerstattung:

Die Kosten für Kita-Ausflüge werden von der Kita direkt mit der zuständigen Dienststelle abgerechnet. Die Kita-Verwaltung schickt dazu das ausgefüllte Kostenbestätigungsformular zwecks Kostenübernahme an die zuständige Dienststelle weiter:

- Für SGB II-Leistungsberechtigte an das Fachamt für Grundsicherung und Soziales, Bildung und Teilhabe-Abrechnungsstelle, Grindelberg 62-66, 20144 Hamburg
- Für Leistungsberechtigte nach dem SGB XII, AsylbLG sowie Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte an das zuständige Fachamt für Grundsicherung und Soziales bzw. das Soziale Dienstleistungszentrum im Bezirksamt (ergibt sich aus dem Bewilligungsbescheid).

Das Geld wird dann direkt auf das Konto der Kita überwiesen. Hat die leistungsberechtigte/erziehungsberechtigte Person das Geld bereits verauslagt (Bestätigung durch Ankreuzen, s. umseitig), wird es an diese Person überwiesen.

Weitere Informationen und Formulare:

www.hamburg.de/bildungspaket

**Kostenbestätigung / Kostenabforderung für
eintägige Ausflüge der Kindertageseinrichtungen, der
Kindertagespflege, des Hortes, des pädagogischen Mittagstisches
ausschließlich für Leistungsberechtigte nach dem SGB II (ALG II, Sozialgeld)**

Ausflug / Ausflüge

am	nach	Kosten (z.B. für Fahrkarten, Eintrittsgelder)*
	Tierpark / Tropen-Aquarium Hagenbeck	
		Gesamt
		EUR

*Taschengeld und Verpflegungskosten werden nicht gewährt.

Teilnehmer/in:

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ PLZ _____ Ort _____

unbedingt erforderlich

Kundennummer (ergibt sich aus dem Bewilligungsbescheid)

Die Kosten sind von den Erziehungsberechtigten bereits verauslagt worden

An das:

**Fachamt Grundsicherung und Soziales – Bildung und Teilhabe – Abrechnungsstelle,
Grindelberg 62-66, 20144 Hamburg**

zwecks Übernahme der Kosten und Überweisung auf das folgende Konto:

Name _____ Vorname _____

Geldinstitut _____

IBAN: DE _____
Prüfziffer, Bankleitzahl, Kontonummer (20 Stellen)

BIC/ SWIFT-Code der Bank: _____ (8 oder 11 Stellen)

Stempel der Einrichtung

Hamburg, _____ Datum _____ Erziehungsberechtigte/r _____ Leitung der Einrichtung _____

Kostenbestätigung / Kostenabforderung für eintägige Ausflüge der Kindertageseinrichtungen, der Kindertagespflege, des Hortes, des pädagogischen Mittagstisches

ausschließlich für Leistungsberechtigte nach

- SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung),
- Asylbewerberleistungsgesetz,
- Bundeskindergeldgesetz (Wohngeld, Kinderzuschlag)

nicht für Leistungsberechtigte nach SGB II (ALG II, Sozialgeld)

Ausflug / Ausflüge

am	nach	Kosten (z.B. für Fahrkarten, Eintrittsgelder)*
	Tierpark / Tropen-Aquarium Hagenbeck	
Gesamt		EUR

*Taschengeld und Verpflegungskosten werden nicht gewährt.

Teilnehmer/in:

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ PLZ _____ Ort _____

Die Kosten sind von den Erziehungsberechtigten bereits verauslagt worden

An das:

Fachamt Grundsicherung und Soziales (Soziales Dienstleistungszentrum)*

zwecks Übernahme der Kosten und Überweisung auf das folgende Konto:

Name _____ Vorname _____

Geldinstitut _____

IBAN: DE _____
Prüfziffer, Bankleitzahl, Kontonummer (20 Stellen)

BIC/ SWIFT-Code der Bank: _____ (8 oder 11 Stellen)

*die genaue Adresse ergibt sich aus der Bescheinigung bzw. dem Bewilligungsbescheid

Stempel der Einrichtung

Hamburg, _____ Datum _____ Erziehungsberechtigte/r _____ Leitung der Einrichtung _____